



# Sammlung Theaterzettel

**Emilia Galotti**

**Lessing, Gotthold Ephraim**

**1891-11-06**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 6. November 1891.

12. Vorstellung im Abonnement B.

# Emilia Galotti.

Tragödie in fünf Akten von G. E. Lessing.  
(Regisseur: Herr Dr. Bassermann.)

Hettore Gonzaga, Prinz von Guastalla . . . . .	Herr Rinald.
Marinelli, Kammerherr des Prinzen . . . . .	Herr Jacobi.
Edoardo Galotti . . . . .	Herr Neumann.
Claudia, seine Gemahlin . . . . .	Frl. v. Rothenberg.
Emilia, ihre Tochter . . . . .	Fräul. Elling.
Camillo Rota, einer von des Prinzen Rätthen . . . . .	Herr Bauer.
Gräfin Orsina . . . . .	* * *
Graf Appiani . . . . .	Herr Bassermann.
Conti, Maler . . . . .	Herr Schreiner.
Angelo Bandit . . . . .	Herr Eichrodt.
Pirro, Diener Galotti's . . . . .	Herr Moser.
Battista, Diener des Prinzen . . . . .	Herr Grahl.

\* \* \* Orsina: Frl. Flora Kester, vom Deutschen Theater in Berlin, als Gast.

## Gewöhnliche Eintritts-Preise:

<b>Ganze Logen:</b>		<b>Sperre:</b>	
Logen II. Rang . . . . .	M. 2.50 per Platz.	Erstes Parquet (1. bis 10. Sitzreihe) . . . . .	M. 3.50 per Platz
<b>Einzelne Logenplätze:</b>		Zweites Parquet (11. bis 15. Sitzreihe) . . . . .	" 2.50 " "
In der Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	M. 5.— per Platz.	<b>Unnummerirte Plätze:</b>	
2. 3. u. 4. Reihe . . . . .	" 4.50 " "	Stehplatz im ersten Parquet . . . . .	M. 2.50 per Platz.
In der Reserveloge II. Rang, 1. Reihe . . . . .	" 3.50 " "	Stehplatz im zweiten Parquet . . . . .	" 2.— " "
2. u. 3. Reihe . . . . .	" 3.— " "	Parterre . . . . .	" 1.70 " "
In der Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	" 2.50 " "	In der Reserveloge II. Rang, ) hinterer . . . . .	" 1.70 " "
2. u. 3. Reihe . . . . .	" 2.— " "	In der Reserveloge III. Rang, ) Raum . . . . .	" 1.20 " "
In den Logen II. Rang, 1. Reihe . . . . .	" 3.50 " "	In der Gallerieloge . . . . .	" —.90 " "
2. u. 3. Reihe . . . . .	" 3.— " "	In der Gallerie . . . . .	" —.50 " "
In den Logen III. Rang, 1. Reihe . . . . .	" 2.50 " "		
2. u. 3. Reihe . . . . .	" 1.50 " "		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittags von 10–1 Uhr und Nachmittags von 3–5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigsbafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr G. Gattenberger, Hauptstraße Nr. 122.

Kasseneröffnung halb 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten.

<b>Von Mannheim:</b>		<b>Von Ludwigsbafen:</b>	
Nach Heidelberg . . . . .	10 Uhr 25	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germeröheim, 10 Uhr 19	
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 37.)		(Dieser -ug wartet bis spätestens 10 Uhr 35.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlruhe, Stuttgart 11 Uhr 43		Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 12 Uhr 35	
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim . . . . .	10 Uhr 10	Nach Frankenthal, Worms . . . . .	11 Uhr —
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 45.)			

Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwesingen geht  $\frac{1}{2}$  Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung ab.

Samstag, den 7. November 1891. 14. Vorstellung im Abonnement A.

## Die zärtlichen Verwandten.

Original-Lustspiel in 3 Aufzügen von Roderich Benedix.

Anfang 7 Uhr.

## Aus dem Spielplan:

Sonntag 8.: (13. Vorstellung im Abonnement B.) Neu einstudirt: Die Meistersinger von Nürnberg.  
Montag 9.: (14. Vorstellung im Abonnement B.) Entehrt.